

Etikette

für das Verhalten im Dojo und auf der Tatami

- Grüßen Sie beim Betreten und beim Verlassen der Matte
 - Grüßen Sie dabei immer in Richtung von Shomen und des Portraits des Aikido-Begründers
 - Achten Sie auf saubere Kleidung! Ein vergilbter und ranzig riechender Gi ist absolut unakzeptabel und respektlos gegenüber Ihren Trainingspartnern.
 - Natürlich gilt das Gleiche für Ihren Körper! Duschen sie im Zweifelsfalle auch VOR dem Training.
 - Respektieren Sie Ihre Übungsutensilien. Die Waffen sollen weggeräumt sein, wenn sie nicht benutzt werden.
 - Benutzen Sie niemals einen Gi oder Waffen, die Ihnen nicht gehören.
 - Einige Minuten vor dem Training sollen alle auf einer Linie im Seiza sitzen. Diese wenigen Minuten erlauben Ihrem Geist, sich leer zu machen, sich der Probleme des Alltags zu entledigen und sich auf das Lernen vorzubereiten.
 - Der Unterricht beginnt und endet mit einer formellen Zeremonie. Es ist notwendig, pünktlich zu sein, um daran teilzunehmen. Wenn Sie sich verspätet haben, sollen Sie am Rand der Matte warten, bis der Lehrer Ihnen ein Zeichen zum Mitmachen gibt. Grüßen Sie beim Betreten der Matte. Achten Sie auch darauf, den Unterricht nicht zu stören.
 - Die korrekte Art, auf der Matte zu sitzen, ist die Position im Seiza. Wenn Sie allerdings Probleme mit den Knien haben, können Sie sich auch im Schneidersitz hinsetzen. Strecken Sie niemals die Beine aus. Lehnen Sie sich auch nie gegen eine Wand. Sie sollten in jedem Augenblick aufmerksam sein.
 - Verlassen Sie nie die Matte während des Unterrichts, außer Sie haben sich verletzt oder fühlen sich unwohl. Wenden Sie sich in solchen Fällen – auch in anderen Ausnahmefällen – immer an den Lehrer, damit er Ihnen helfen kann, oder Ihnen...
 - ...die Erlaubnis erteilt, die Matte zu verlassen.
 - Wenn der Lehrer eine Technik vorführt, sollen Sie im Seiza sitzen und aufmerksam zuhören. Nach der Demonstration grüßen Sie einen Partner, und beginnen Sie zu üben.
 - Wenn das Ende einer Technik angekündigt wird, halten Sie sofort in Ihrer Bewegung inne, grüßen Ihren Partner und setzen sich in die Reihe der Übenden.
 - Bleiben Sie niemals auf der Matte stehen. Setzen Sie sich in Seiza und warten Sie, bis Sie an der Reihe sind.
 - Wenn Sie aus irgendeinem Grund einem Lehrer eine Frage stellen müssen, gehen Sie zu ihm, rufen Sie ihm niemals etwas zu. Grüßen Sie ihn mit Respekt, und warten Sie, bis er sich ihnen zuwenden kann. Ein Gruß im Stehen reicht in diesem Fall aus.
 - Wenn der Lehrer Ihnen während des Unterrichts eine Übung zeigt, setzen Sie sich auf die Knie und schauen Sie aufmerksam zu. Grüßen Sie ihn, wenn er damit aufgehört hat. Wenn er andere Übende korrigiert, können Sie Ihre Übung unterbrechen, um ihm zuzuschauen.
 - Respektieren Sie die höher graduierten Übenden. Diskutieren Sie nie über eine Technik.
 - Sie sind da, um zu üben, nicht um Ihre Ideen anderen zu unterbreiten.
 - Wenn Sie die Bewegung kennen und mit jemand üben, der sie nicht kennt, können Sie ihm helfen. Aber versuchen Sie nicht, ihn zu korrigieren, wenn Sie nicht mindestens das Niveau YUDANSHA (schwarzer Gürtel) haben.
 - Sprechen Sie so wenig wie möglich auf der Matte. Machen Sie es sich vor oder nach dem Unterricht nicht bequem auf der Matte. Sie ist reserviert für die, die üben möchten.
 - Die Matte soll jeden Tag vor dem Unterricht und am Ende des Tages gefegt werden. Jeder ist für die Sauberkeit im Dojo verantwortlich.
 - Es ist untersagt, auf der Matte zu essen, zu trinken, Kaugummi zu kauen usw. Außerdem darf im Dojo nicht geraucht werden.
 - Lassen Sie Wertsachen nicht in der Umkleidekabine liegen, sondern legen Sie sie in die dafür vorgesehenen Fächer.
 - Stören Sie den laufenden Unterricht nicht.
 - Sie sind herzlich eingeladen, dem Unterricht zuzuschauen, wenn Sie folgende Regeln beachten:
 - Nehmen Sie unauffällig Platz. Legen Sie ihre Beine nicht auf ein Möbelstück, und nehmen Sie keine halb-ausgestreckte Position ein.
 - Während des Unterrichts ist es verboten, zu trinken oder zu essen.
 - Sprechen Sie nicht mit Personen, die sich auf der Matte befinden.
 - Gehen Sie nicht umher, wenn der Lehrer eine Bewegung zeigt oder korrigiert.
- Obwohl es hilft, sich zahlreiche Regeln anzueignen, werden Sie sich durch eine regelmäßige Praxis automatisch und natürlich richtig verhalten. Seien Sie bitte nicht verärgert, wenn man Sie im Detail korrigiert. Jeder einzelne ist wichtig für die Sicherheit von allen. Aikido ist keine Religion, aber eine Erziehung und Vervollkommenung des Geistes.**